



## Erster Interreligiöser Natur-Rundgang in der Waldau

Rund 50 Personen machten sich am 5. Mai 2024 bei sonnigem Wetter und guter Stimmung in der Bonner Waldau gemeinsam auf den Weg.

Das interreligiöse Umweltnetzwerk „Religions go green“ in Bonn bereitete die Veranstaltung vor. Im Netzwerk sind Angehörige verschiedener Religionen aktiv, u.a. Christen, Juden, Muslime, Buddhisten, Baha'i und Aleviten. Es wird organisatorisch unterstützt vom Katholischen Bildungswerk Bonn und vom Fachbereich Dialog des Erzbistums Köln.

Das Ziel beim Natur-Rundgang: Einander kennenlernen, die Natur gemeinsam erleben, ein Zeichen des Zusammenhalts und Friedens setzen.

An fünf Stationen gab es gemeinsame Aktivitäten: Mit allen Sinnen Früchte des Waldes ertasten und Kräuter schmecken, Schweigen und Achtsamkeit üben, ein



Natur-Bild gestalten, ein Wald-Konzert improvisieren und zum Abschluss gemeinsam das mitgebrachte Picknick teilen.

„Es war eine gelungene Aktion und ein erfreulicher Auftakt unseres Netzwerks. Jetzt planen wir weiter. Wer also Interesse hat, sich gemeinsam für die Umwelt und ein gutes Klima in unserer Gesellschaft zu engagieren, ist herzlich eingeladen“ sagt Toni Bohnenberger vom Katholischen Bildungswerk in Bonn.

Nähere Informationen unter: [www.religions-go-green.de](http://www.religions-go-green.de)